

NÄCHSTE WOCHE

Dienstag, 9.00

Frauengebet

Donnerstag, 6.00

Männergebet

Donnerstag, 14.00

Bibelnachmittag

Freitag, 9.00

MamaGebet

Sonntag, 9.30

Gottesdienst

 **FEGGwatt**

Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt

+41 (0)33 336 01 45
info@feggwatt.ch
www.feggwatt.ch



FOLGE UNS
AUF INSTAGRAM

@feggwatt

5. OKTOBER 25

Predigt
nachsehen!



SPANNUNGEN, IM GLAUBEN SEHEN UND VERSTEHEN

Spannungsfeld - Erhörte oder Unerhörte Gebete

- Wie gehst du mit dem Spannungsfeld um, auf der einen Seite die Gebetszusagen Jesu, den Gebetserhörungen und auf der anderen Seite deine unerhörten Gebete?
- Was machen unerfüllte Gebete mit deinem Glaubensleben?

Mögliche Gründe für unerhörte Gebete

- Was sind mögliche Gründe/Erklärungen, warum deine Gebete nicht erhört werden?
- **Gebet fehlt oder bekommt zu wenig Raum** (vgl. Jakobus 4,2 | Kolosser 4,2 | 1. Thesalonicher 5,17 | Lukas 18,1) Manche Gebete bleiben unerhört, weil sie nie ausgesprochen oder zu schnell aufgegeben werden. Gott lädt uns ein, beständig und wachsam im Gebet zu bleiben. Beziehung wächst nur, wenn sie gepflegt wird.
 - Wo könnte dein Gebetsleben erneuert werden, damit die Beziehung zu Gott wieder mehr Raum gewinnt?
- **Gebet, das von Zweifel und Unglaube geprägt ist** (vgl. Jakobus 1,6–7 | Markus 9,24 | Matthäus 21,22) Gott erwartet keinen perfekten Glauben, aber ein Herz, das ihm vertraut. Zweifel dürfen vor Jesus offen ausgesprochen werden, was wie in Mk 9,24 der Weg sein kann, auf dem Vertrauen wächst.
 - Wie kannst du trotz Fragen und Unsicherheit im Vertrauen wachsen und betend an Gott festhalten?
- **Ungeklärte Schuld oder Sünde stehen im Weg** (vgl. Psalm 66,18 | Sprüche 28,9 | Jesaja 59,1–2 | Jakobus 4,3 | 1. Johannes 1,9) Schuld trennt von Gott, aber Bekenntnis öffnet die Beziehung wieder. Gott will nicht verurteilen, sondern reinigen.
 - Darf Gott dir zeigen, wo Versöhnung und Umkehr nötig sind? Bist du bereit?
- **Gestörte, unversöhnte Beziehungen hindern das Gebet** (vgl. *Matthäus 5,23–24* | 1. Petrus 3,7 | *Markus 11,25*) Gebet und Beziehung gehören zusammen – wer Vergebung verweigert, verschließt sein Herz vor Gottes Reden.
 - Gibt es jemanden, mit dem du Frieden schließen solltest?
- **Falsche Motive oder Haltung im Gebet** (vgl. Jakobus 4,3 | Johannes 14,13–14 | Kolosser 3,17 | Matthäus 6,7–8) Nicht die richtigen Worte, sondern das Herz zählt. Gott ehrt Gebete, die seinem Willen entsprechen.
 - In welcher Haltung kommst du vor Gott, mit frommen Gesten und Worten aus selbstsüchtigen Wünschen oder in einer Haltung, die Jesu Wille widerspiegelt und dich so im Namen Jesus beten lässt? Wie und worum bittest du?
- **Fehlende Bereitschaft, selbst Schritte zu tun** (vgl. Johannes 9,7 | Lukas 5,4–6 | Jakobus 2,17) Manchmal wartet Gott nicht auf mehr Gebet, sondern auf unsere Tat. Glaube zeigt sich im Gehorsam.
 - Wo fordert dich Gott heraus, auf sein Reden hin zu handeln?
- **Gott weiss am besten, was wir brauchen, und hat das Beste im Sinn** (vgl. Jesaja 55,8–9 | Matthäus 6,8 | Römer 8,28) Gott weiss besser, was wir brauchen. Sein „Nein“ oder „Anders“ ist Ausdruck seiner Fürsorge.
 - Kannst du Gott vertrauen, auch wenn du seine Wege nicht verstehst?

- **Gott lässt im Warten Geduld wachsen, formt uns oder hält Besseres bereit** (vgl. Römer 5,3–4 | Jakobus 1,3–4 | Psalm 37,7) Unerhörte Gebete sind oft kein Nein, sondern ein „Noch nicht“. Gott formt Charakter und Vertrauen in der Wartezeit oder es entsteht Neues/Besseres.
 - Was durftest du im Warten über Gott oder dich selbst lernen?
- **Gott kann selbst Leid/Anfechtung zum Segen werden lassen** (vgl. Matthäus 26,39 | Römer 12,12 | 1. Korinther 10,13 | 2. Korinther 12,9) Gott benutzt auch Schweres, um uns zu stärken oder anderen zum Segen zu werden.
 - Wie kannst du im Leid am Gebet festhalten, im Wissen, dass Gott trotzdem gut ist?
- **Gottes Nein schützt uns vor Schaden** (vgl. 1. Johannes 5,14; Jakobus 4,3; Matthäus 6,10; Sprüche 16,9) Gottes Nein ist manchmal Schutz. Er sieht Folgen, die wir nicht erkennen.
 - Gibt es Gebete, bei denen du im Rückblick dankbar bist, dass Gott sie nicht erfüllt hat?

Umgang mit unerhörten Gebeten in der Bibel:

- **Wer ist Gott für dich? Was ist Gebet für dich?** Gott will nicht dein Gebetsautomat sein, sondern als Gegenüber und mit dir in einer liebevollen Beziehung leben.
- Welche biblischen Beter ermutigen, selbst bei unerhörten Gebeten dranzubleiben?
 - **Beter in Psalm 73** – Wie könnte dir Psalm 73,23ff helfen, auch in deinen schwierigen Situationen im Gebet dranzubleiben?
 - **Abraham in 1Mo 18**: Wie könnte die enge Beziehung zu Gott wie bei Abraham auch dir helfen, mit unerhörten Gebeten umzugehen?
 - **Mose in 2 Mo 17**: Was zeigt dir dieses Gebet, was helfen kann, wenn man im Gebet müde wird?
 - **Hiob in Hiob 2,9 uvm.**: Wo stehst du wie einst Hiob vor der Frage vor der jeder steht, dessen Gebet nicht erhört wurde: Ist mir Gott wichtiger als die Erfüllung meiner Gebete (vgl. Daniel 3,18)?
 - **Nehemia hat wohl rund 40 Tage gebetet in Nehemia 1**: Was hilft dir, wie Nehemia geduldig zu warten?
 - **Jona im Jonabuch**: Wo könnte es auch einmal angebracht sein mit Gott zu feilschen und ihm auch den Unmut kundzutun?
 - **König David 2Sam 12,16–18**: Trotz Aussichtslosigkeit beten, macht das Sinn? Was tat David nach dem unerhörten Gebet?
 - **Jesus in Mt 26,39**: Wie zeigt sich auch in deinem Leben die Bereitschaft, dass trotz deinen Wünschen, Gottes Wille geschehen darf?
 - **Paulus in 2Kor 12,8**: Bist du in Krankheit und Not auch bereit, dir allein an Gottes Gnade genügen zu lassen?

Konkret - Überlege dir folgende Fragen, zur praktischen Umsetzung in deinem Leben:

- Was hat Gott zu mir gesagt? | Wie setze ich es konkret um? | Wer kann mir helfen?